



Zündstoff.

Theaterpädagogisches Material zum
Aufhorchen, Anpacken, Abschweifen



Peterchens Mondfahrt mit Anneliese

von Philipp Löhle - nach Gerdt von Bassewitz
Puppentheater - Kleine Bühne - 4+

Auf die Plätze – Zündstoff – los!

Ein Theaterbesuch – egal ob im Klassenverbund, als Familie oder mit Freund*innen: Wir möchten Sie und Euch mit diesem Material dazu einladen, sich aufhorchend einen ersten Impuls zur Inszenierung zu holen, sich anpackend in direkte thematische Auseinandersetzungen zu stürzen oder sich abschweifend zu theoretischen Exkursen verführen zu lassen.



Aufhorchen



Anpacken



Abschweifen

Wir wünschen Ihnen und Euch eine gute Lektüre, erfrischende Gespräche und einen anregenden Theaterbesuch.

Das Team der tjg.-Theaterakademie

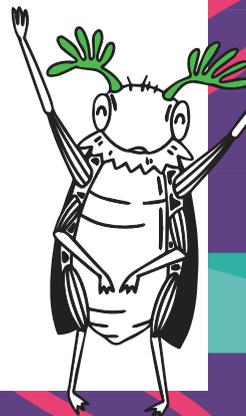
#tjgtheaterakademie





Fragen für davor, danach und mittendrin

- ~ Wer erzählt die Geschichte von Peterchen, Anneliese und dem Maikäfer Herr Sumsemann?
- ~ Wie hat Herr Sumsemann sein sechstes Beinchen verloren?
- ~ Wie bekommt er es zurück?
- ~ Wo wird das Sechste-Beinchen-Fest der Familie Sumsemann gefeiert?
- ~ Wie sehen Peterchen und Anneliese aus? Erzähle woran Du Dich erinnerst.
- ~ Welche Gegenstände kommen von oben auf die Bühne?
- ~ Wie war die Musik? Erinnerst du Dich an ein Lied besonders?
- ~ Wohin würdest Du gerne fliegen, wenn Du fliegen könntest?
- ~ Was traut Du Dich gemeinsam mit Deinen Freund*innen oder Deiner Familie, was Du Dich allein nicht traut?
- ~ Welche Feste werden in Deiner Familie gefeiert?
- ~ Welche Geschichten werden bei diesen Festen immer und immer wieder erzählt?
- ~ Was gehört für Dich noch zu diesen Festen dazu?



Und dann...?

Übung für Gruppen und Familien

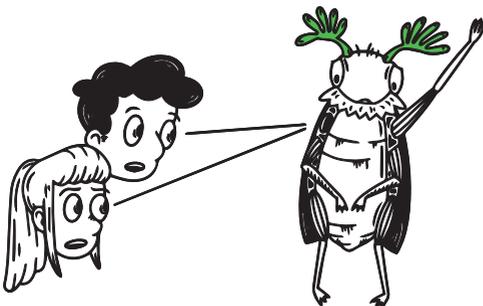
Art Nachbereitung
Dauer 10 - 15 Minuten
Anforderungen -
Ziel gemeinsam Geschichten erzählen, das Erlebte erinnern



In der Puppentheaterinszenierung **Peterchens Mondfahrt mit Anneliese** erzählen vier Maikäfer die Geschichte ihres Ururururopas Herrn Sumsemann. Sie erinnern sich gemeinsam daran, wie er sein sechstes Beinchen verloren und mit der Hilfe von anderen wiedergefunden hat.

Stellt Euch in einen Kreis. Erinnert Euch daran, was Herr Sumsemann alles erlebt hat. Eine Person beginnt, indem sie einen Schritt nach vorn geht und stehen bleibt. Er*sie sagt einen Satz, der den Anfang des Theaterstücks beschreibt und macht dazu eine passende Bewegung. Zum Beispiel: „Ein Käfer fliegt durch einen Wald“ (Flugbewegungen mit den Armen machen). Alle anderen machen die Bewegung. Alle anderen machen die Bewegung so genau wie möglich nach. Die Person geht einen Schritt zurück und stellt sich wieder in den Kreis. Dann fragen alle gemeinsam „Und dann?“ und die nächste Person tritt einen Schritt vor. Erzählt reihum weiter, was als Nächstes passiert, bis die ganze Geschichte von Herrn Sumsemann erzählt ist. So wie die Maikäferkinder Sammi, Sumse, Sumsum und Samsa, die jedes Jahr am Sechste-Beinchen-Fest zusammen von der Abenteuerreise ihres Ururururopas erzählen.

Zusatz: Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr in einer zweiten Runde nur noch die Bewegungen machen und so wortlos die Geschichte erzählen.

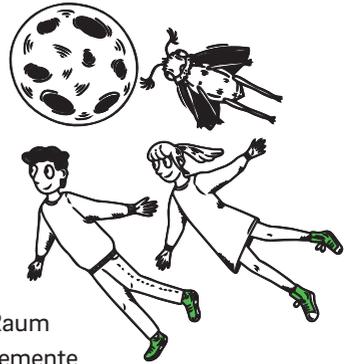




Tanz der Elemente

Übung für Gruppen und Familien

Art	Vor - & Nachbereitung
Dauer	10 - 15 Minuten
Anforderungen	Musikbox, ein überwiegend freier Raum
Ziel	spielerisches Nachempfinden der Elemente



Die Nachtfee ist die Herrscherin über alle Elemente. Sie möchte den drei Freund*innen auf ihrer gefährlichen Reise zum Mond helfen. Deshalb schickt sie die Elemente Windliese, Donnerblitz und Väterchen Frost, um ihnen gegen den gefräßigen Mondmann beizustehen.

Die folgende Übung kann als Morgenkreis oder Bewegungsspiel beliebig oft verändert und wiederholt werden und funktioniert nach dem Prinzip von „Feuer, Wasser, Sturm“. Verteilt Euch gleichmäßig im Raum und bewegt Euch zur Musik. Jedes Mal, wenn die Musik stoppt, nennt die Spielleitung eines der Elemente und alle reagieren entsprechend darauf. Sobald die Musik wieder erklingt, wird weiter getanzt. Bevor Ihr startet, macht Euch einmal mit den untenstehenden Elementen vertraut, sodass alle wissen, was zu tun ist:



Windliese

alle halten sich an einem Gegensand fest, um nicht weggepusht zu werden



Donnerblitz

alle gehen in Deckung und suchen sich ein Versteck



Väterchen Frost

alle erstarren mitten in der Bewegung zur Eisstatue

Voller Eifer erzählt die Nachtfee, dass es noch zehn andere Gäste gibt, die sie Peterchen, Anneliese und Herrn Sumsemann vorstellen möchte. Zum Beispiel die Sonne. Denkt Euch weitere Elemente und Bewegungen für Euer Spiel aus und nehmt sie mit auf. Wen könnte die Nachtfee noch einladen?



Impressum

tjg. theater junge generation
Kraftwerk Mitte 1
01067 Dresden

T 0351. 3 20 42 777
service@tjg-dresden.de
tjg-dresden.de

Spielzeit 2024 ~ 2025
Intendantin Felicitas Loewe
Redaktion Jasmin Cee Abu, Johanna Jäger
Gestaltung Carolin Groch



Anfragen

Jasmin Cee Abu
T 0351. 3 20 42 505
jasmin.ceeabu@tjg-dresden.de

Das Fotografieren sowie Film- und Tonaufnahmen während der Vorstellung sind nicht gestattet.

Digitale Kontakte

f facebook.com/tjg.theaterjungeneration
@ tjg_dresden
▶ tjg.theater junge generation Dresden
☎ tjg.theater junge generation

#tjgdresden